

TSG Giengen – TSV Dettingen 31:12 (16:2)

Rechnung beglichen - Besser geht es kaum, was die TSG am Samstag ablieferte. Die Männermannschaft schickte die Gäste aus Dettingen mit sage und schreibe 31:12 nach Hause.

Die Partie ist schnell erzählt. Es gab nur eine Mannschaft auf dem Platz, die das Spiel bestimmte - die TSG. Nach Belieben wurden die Gäste auseinandergenommen. Zwar versuchten sie immer wieder mit neuen Ansätzen durch die Giengener Abwehr zu kommen, jedoch vergebens. Die Gäste wurden durch die starke Abwehr der TSG sehr stark unter Druck gesetzt und zu vielen technischen Fehlern gezwungen. Mit den größten Beitrag zu der hohen Führung der TSG hatten die Torhüter aus Giengen geleistet, die im ersten Spielabschnitt lediglich zwei mal hinter sich greifen mussten (16:2).

Auch in der zweiten Hälfte ging die TSG Giengen mit dem gleichen Schwung zur Sache. Man wollte den Gästen einfach nichts schenken, jedoch schlichen sich auch bei der TSG so langsam leichte Unkonzentriertheiten im Abschluss ein. So dass die zweite Hälfte etwas weniger deutlich ausging wie Abschnitt eins. Die Gäste aus Dettingen gaben trotz des hohen Rückstandes nicht auf, konnten aber auch in der Schlussphase an dem 19 - Tore - Rückstand nichts mehr ändern.

Es spielten: Schübelin, Renelt – Roman, Schellenberger, Schwarz, Sofka, Bollinger, Bux, Kirschmer, Karow, Buqani, Malidis, Grötchen